

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TuS Rosenberg 1911 : TSV Detag Wernberg
Freitag, 28.10.2022, 20:00 Uhr

Erneuter Teamsieg für den TSV Detag Wernberg in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:7 in den Spielen und 34:28 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TSV Detag Wernberg ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den TuS Rosenberg 1911. 195 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Daniel / Jenke den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 4. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste. Eine starke Leistung zeigte das obere Paarkreuz mit Daniel und Buchner, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Schiller / Wieczorek gegen Buchner / Buchner nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 7:11, 11:7, 11:4 nicht verloren. Ein hartes Stück Arbeit hatten Weitzer / Viehauser bei ihrem 3:2 gegen Daniel / Jenke zu verrichten. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem Satzerfolg für Weitzer / Viehauser endete. Nicht ganz mithalten konnten Walter / Bielesch, bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Graber / Braun, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Alexander Buchner konnte Manuel Weitzer anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Andreas Schiller gegen Christian Daniel hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der anhand der TTR-Werte auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Beim folgenden 11:7, 11:5, 11:3 gegen Thomas Jenke fand Jürgen Wieczorek indes von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Beim 3:0-Sieg gelang es Martin Viehauser den Gastspieler Kilian Graber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Christopher Walter bezwang Dieter Buchner in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbarstisch Walter Bielesch letztlich auf Lager, um Alfred Braun final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TuS Rosenberg 1911 und des TSV Detag Wernberg in die Box. Nach einem Erfolg für Manuel Weitzer sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Christian Daniel letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Die siegbringende Taktik fehlte wenig später Andreas Schiller bei seiner 0:3-Niederlage gegen Alexander Buchner ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf dem falschen Fuß erwischte Jürgen Wieczorek seinen Gegner Kilian Graber beim überzeugenden 3:0-Gewinn. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Lange mit Thomas Jenke ringen musste Martin Viehauser in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner großen Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Fünf Sätze lang beharkten sich Christopher Walter und Alfred Braun, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen

eingeschätzten Spiel perfekt machte. Wenig Gegenwehr leistete Walter Bielesch bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dieter Buchner. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Recht deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Schiller / Wieczorek gegen Daniel / Jenke. Damit war der 9. Punkt für den TSV Detag Wernberg im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der TuS Rosenberg 1911 am 04.11.2022 gegen den ASV Burglengenfeld versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 05.11.2022 gegen den TV Nabburg II mitnehmen.

Statistik:

TuS Rosenberg 1911

Doppel: Schiller / Wieczorek 1:1, Weitzer / Viehauser 1:0, Walter / Bielesch 0:1

Einzel: M. Weitzer 0:2, A. Schiller 0:2, J. Wieczorek 2:0, M. Viehauser 2:0, C. Walter 1:1, W. Bielesch 0:2

TSV Detag Wernberg

Doppel: Daniel / Jenke 1:1, Buchner / Buchner 0:1, Graber / Braun 1:0

Einzel: C. Daniel 2:0, A. Buchner 2:0, K. Graber 0:2, T. Jenke 0:2, A. Braun 2:0, D. Buchner 1:1